

# Gemeinde Zielitz

-Gemeinderat Zielitz-

## Niederschrift ordentlichen Sitzung des Gemeinderates Zielitz

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 05.09.2019
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:40 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	dem Ratsraum der Gemeinde Zielitz, Ramstedter Straße 26

---

Anwesend sind:

**Bürgermeister**

Herr Dyrk Ruffer

**Mitglieder des Gemeinderates**

Herr Thomas Bartlitz

Frau Melanie Bünz

Herr Stefan Crackau

Herr Rainer Hoffmann

Herr Andreas Kasten

Herr Mathias Lauenroth

Frau Kerstin Pfeifer

Herr Herbert Riebau

Herr Jonas Samsel

Herr Burkhardt Wolff

**Verbandsgemeindebürgermeister**

Herr Thomas Schmette

**Schriftführer**

Frau Kerstin Lauenroth

Es fehlen:

**Mitglieder des Gemeinderates**

Herr Wolfgang Parzanka

-entschuldigt-

Herr Ronny Röscher

-entschuldigt-

### Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Verpflichtung eines ehrenamtlichen Mitgliedes des Gemeinderates auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten durch den Bürgermeister  
Vorlage: MV-Zi/1066/2019
- 3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 4 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der konstituierenden Sitzung vom 04.07.2019

- 5 Auswertung "Wunschsäule" - Fest der Vereine
- 6 Einwohnerfragestunde
- 7 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 8 Benennung der Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses durch die Fraktionen  
Vorlage: BV-Zi/1071/2019
- 9 Abschluss der Maßnahme Stadtumbau Ost  
Vorlage: BV-Zi/1064/2019
- 10 Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Westlich der Dorfstraße" im Ortsteil Schricke - Gemeinde Zielitz im Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13b BauGB  
Beschluss über die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange – Bebauungsplan "Westlich der Dorfstraße" im Ortsteil Schricke - Gemeinde Zielitz  
Vorlage: BV-Zi/1065/2019
- 11 Ehrungen von Bürgern der Gemeinde Zielitz an bestimmten Geburtstagen / Jubiläen durch die Gemeinde Zielitz  
Vorlage: BV-Zi/1049/2019/1
- 12 Anfragen und Anregungen
- 17 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 18 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

**zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Ruffer begrüßt alle anwesenden Gemeinderatsmitglieder, Frau Lauenroth und Frau Hellwig als Protokollantinnen sowie die anwesenden Bürger. Er stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung fest. Von 12 + 1 Ratsmitgliedern sind 11 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

**zu 2 Verpflichtung eines ehrenamtlichen Mitgliedes des Gemeinderates auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten durch den Bürgermeister**

**Vorlage: MV-Zi/1066/2019**

Herr Ruffer verpflichtet Herrn Stefan Crackau auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Amtspflichten. Er verliest folgenden Text:

„Hiermit verpflichte ich Herrn Gemeinderatsmitglied Stefan Crackau entsprechend § 30 Abs. 3 i.V.m. §§ 32,33 KVG LSA auf die ihm obliegenden Pflichten und weise auf die Regelungen zur Haftung nach § 34 KVG LSA hin.

Weiterhin weise ich darauf hin, dass die Verpflichtung mit der Niederschrift aktenkundig gemacht wird.“

**Gemeinderatsmitglied Stefan Crackau hat keine Einwände und nimmt die Verpflichtung zur Kenntnis.**

### **zu 3 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge**

Herr Samsel bittet die Tagesordnung dahingehend zu ergänzen, dass eine Auswertung des Festes der Vereine, insbesondere die Anregungen der *Wunschsäule*, erfolgt.

Herr Ruffer schlägt vor, diese Thematik als TOP 5 zu behandeln. Alle übrigen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die geänderte Tagesordnung wird mit **11 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.**

### **zu 4 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der konstituierenden Sitzung vom 04.07.2019**

Auf Hinweis von Herrn Wolff wird nochmals **festgelegt**, dass die Gemeinderäte mit dem Protokoll die beschlossene Geschäftsordnung mit allen eingearbeiteten redaktionellen Änderungen erhalten.

Zu der Niederschrift der Sitzung vom 04.07.2019 gibt es keine weiteren Hinweise oder Ergänzungen. Die Niederschrift wird mit **11 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.**

### **zu 5 Auswertung "Wunschsäule" - Fest der Vereine**

Herr Samsel informiert zu den Hinweisen und Wünschen der Einwohner der Gemeinde anlässlich des Festes der Vereine:

- **schöner und großer Spielplatz, bezogen auf Spielplatz Am Mühlenberg – momentan Bauarbeiten; Bürger möchten wissen, wann dieser Spielplatz wieder aufgebaut bzw. eventuell andernorts errichtet wird**

Herr Ruffer und Herr Bartlitz:

Spielgeräte wurden umgesetzt; defektes Spielgerät wurde entsorgt; Die neuen Spielgeräte sind bereits geliefert worden und werden demnächst aufgestellt.

- **Ausbessern des Pflasters vor der Schule**

Herr Ruffer:

Ausbesserung muss unbedingt erfolgen

- **10-Meter-Turm im Schwimmbad**

Umsetzung nicht möglich

- **Plastikstatue vor der Schule zwischen Büschen versteckt, eventuell neuer Standort**

Herr Ruffer:  
Umsetzung erfolgt im Zuge des Umbaus

- **Pflegen und Gießen der Bäume, die im Zuge des Baus der A 14 von Schricke in Richtung Colbitz gepflanzt wurden; Bäume teilweise umgekippt**

Herr Ruffer:  
Pflege erfolgt nach Kenntnisstand von Herrn Ruffer; klären, ob Gemeinde zuständig ist

- **Blitzer an der Magdeburger Straße installieren**

Herr Ruffer:  
Thematik mehrfach im Gemeinderat beraten; keine Möglichkeit der Installation eines Blitzers

- **Ausbau Fußweg und Straßenbeleuchtung Schriccker Straße bis zur Schachtstraße**

Herr Ruffer:  
Gemeinderat kann Thematik beraten; kein finanzieller Spielraum

- **Änderung der Öffnungszeiten im Schwimmbad**

Herr Ruffer:  
Gemeinderat kann Thematik beraten

- **Glück-Auf-Straße als Spielstraße**

Herr Kasten:  
Glück-Auf-Straße ist jetzt Spielstraße, Ausschilderung ist erfolgt

- **Öffnung der Sporthalle auch in den Ferien**

Herr Ruffer:  
ist Kostenfrage

- **Zebrastrifen vor der Schule und im Bereich des NP-Marktes**

Herr Ruffer:  
Straßenverkehrsamt wird dies nicht genehmigen; Voraussetzungen sind nicht erfüllt

- **Anerkennung privater Pflege von öffentlichen Grünanlagen**

Herr Ruffer:  
Hier muss über die Anerkennung geredet werden. Nach Meinung von Herrn Ruffer wollen die Bürger, die die Grünanlagen pflegen, nicht unbedingt Anerkennung. Sie tun dies, um es schön zu haben.

Herr Samsel schlägt vor, das Plakat mit den Wünschen der Bürger offen hängen zu lassen. So haben die Gemeinderäte die Themen immer vor Augen und können diese jederzeit wieder aufgreifen.

Auf Hinweis von Herrn Hoffmann zu den Öffnungszeiten und Besucherzahlen im Schwimmbad erläutert Herr Ruffer, dass aufgrund der Personalzahl Dienstpläne mit entsprechenden Freizeiten einzuhalten sind. Die Öffnungszeiten im Schwimmbad wurden auf 18.00 Uhr beschränkt, um überhaupt mit dem vorhandenen Personal den Dienstplan abdecken zu können.

Frau Bünz erkundigt sich danach, ob der Betriebshof für die gesamte Ortschaft Zielitz zuständig ist, da einige Flächen nicht gepflegt aussehen.

Herr Ruffer macht dazu Ausführungen.

## **zu 6      Einwohnerfragestunde**

Eine Bürgerin spricht im Namen der anwesenden Mütter den rückgebauten Spielplatz im Schwimmbad und den Spielplatz Am Mühlenberg an, der doch veränderungsbedürftig ist. Sie erkundigt sich danach, was geplant ist und wann die Umsetzung erfolgen soll.

Herr Ruffer erläutert die finanzielle Situation der Gemeinde und die Bemühungen, Mittel einzusparen, um die Pflichtaufgaben der Gemeinde erledigen zu können. Für alle freiwilligen Aufgaben, wie zum Beispiel Neuinvestitionen, sind derzeit keine finanziellen Mittel vorhanden. Die Gemeinde ist dank der Unterstützung durch die K + S Kali GmbH überhaupt in der Lage, das Schwimmbad öffnen zu können. Zu den freiwilligen Aufgaben der Gemeinde gehört auch die Aufrechterhaltung des laufenden Betriebes in Bibliothek und Theater.

Auf Nachfrage der Bürgerin teilt Herr Bartlitz mit, dass die beiden neuen Spielgeräte Ersatzanlagen für die defekten und gesperrten Geräte sind.

Herr Hoffmann schlägt vor, derartige Anschaffungen über andere finanzielle Wege zu finanzieren, so zum Beispiel durch Anfragen auf finanzielle Unterstützung bei diversen Unternehmen.

Die Bürgerin erkundigt sich nach der Ursache dafür, dass keine Steuereinnahmen eingehen.

Herr Ruffer informiert ausführlich zu den verschiedenen Arten von Steuereinnahmen einer Gemeinde. Er führt unter anderem aus, dass die Gewerbesteuer abhängig von den wirtschaftlichen Erfolgen der ortsansässigen Unternehmen ist.

Der anwesende Bürger fragt nach, ob geplant ist, die Grundsteuern nochmals zu erhöhen.

Herr Ruffer teilt mit, dass er dafür in nächster Zukunft keine Notwendigkeit sieht. Die Grundsteuern wurden in diesem Jahr bereits auf Ansinnen der Kommunalaufsicht

des Landkreises erhöht. Die Gemeinde hatte im Vorfeld diverse Maßnahmen durchgeführt, um einen ausgeglichenen Haushalt zu erzielen, jedoch mussten die Grundsteuern angehoben werden.

Eine Bürgerin spricht den Skatepark am Schwimmbad an. Da die Rampen Schäden aufweisen und die Anlage nicht nutzbar ist, muss diese gesperrt werden.

**Festlegung 1:**

Durch die Verwaltung ist der Zustand der Skateanlage zu prüfen und die Anlage ggf. zu sperren.

Weiter erkundigt sich die Bürgerin danach, ob die Möglichkeit besteht, die Gartenstraße als Spielstraße auszuweisen bzw. eine Zone 30 einzurichten. In der Gartenstraße ist kein Fußweg vorhanden. Es besteht Gefahr für die Anlieger, die wenn sie ihr Grundstück verlassen, direkt auf der Straße stehen.

Herr Ruffer weist darauf hin, dass die genehmigende Behörde das Straßenverkehrsamt des Landkreises ist.

**Festlegung 2:**

Durch die Verwaltung ist das Anliegen der Bewohner der Gartenstraße bei der zuständigen Behörde bekannt zu geben.

Eine weitere Bürgerin spricht die nicht funktionierende Ampelanlage zwischen Farsleben und Kaliwerk Zielitz an.

Frau Bünz informiert zu ihrem Anruf im Landkreis Börde diesbezüglich. Zuständig ist der Eigenbetrieb Straßenbau und Unterhaltung. Es wurde mitgeteilt, dass zunächst eine Verkehrszählung erforderlich ist, die wiederum mit hohen Kosten verbunden ist. Es muss geprüft werden, ob der Betrieb der Ampelanlage notwendig ist. Die Tendenz war eher negativ.

Herr Wolff sagt aus, dass am gestrigen Tag ein Mitarbeiter des Eigenbetriebes Straßenbau gantztägig eine Zählung durchgeführt hat.

Herr Ruffer erläutert den Werdegang hinsichtlich der Errichtung dieser Ampelanlage. Anlass und Ziel war es, einen sicheren Hauptradweg zwischen Zielitz und den umliegenden Orten zu haben, insbesondere zur gefahrlosen Querung für Schüler, die zum Gymnasium oder zum Schwimmbad wollen.

Herr Ruffer befürwortet eine Unterschriftensammlung der Bürger, um dem zuständigen Amt schriftlich Anlass zu einer Reaktion zu geben. Die Gemeinde fordert schon lange die Wiederinbetriebnahme dieser Anlage.

Die Bürgerin teilt mit, dass sie problemlos eine Unterschriftenliste in Umlauf geben kann.

Eine weitere Bürgerin findet es bedenklich, dass an der Wehrmühle privat ein Löwe gehalten wird.

Herr Ruffer informiert darüber, dass das Ordnungsamt der Verwaltung, das Veterinäramt und die Polizei vor Ort waren. Der Tierhalter, Herr Silex, lädt den Gemeinderat ein, sich das Tier und die Haltungsbedingungen vor Ort anzusehen. Herr Silex

hält sich an alle Anforderungen der entsprechenden Ämter. Die Gemeinde selbst hat in der Sache kein Entscheidungsrecht. Es steht den Bürgern frei, Herrn Silex direkt anzusprechen, wenn sie Bedenken haben.

Weiter teilt Herr Ruffer mit, dass Herr Silex wieder ein Halloweenfest veranstalten möchte. Im letzten Jahr hat er dem Kindergarten aus dem Erlös 500 € gespendet.

Eine Bürgerin teilt mit, dass es in der Gemeinde zunehmend Schottergärten gibt. Anstelle von Erdreich wird Schotter aufgefüllt, was nicht vogel- und insektenfreundlich ist. In manchen Gemeinden ist sowas verboten. Es gibt eine Bauordnung. Ist in Zielitz angedacht, dahingehend was zu unternehmen?

Herr Ruffer sagt aus, dass man derartige Vorgaben gewiss nur über Bebauungspläne regeln kann; es diese aber in vielen Bereichen der Gemeinde gar nicht gibt. Herr Ruffer kann sich nicht vorstellen, dass mittels Satzung geregelt werden kann, was ein Bürger auf seinem Privatgrundstück tun darf und was nicht.

### **Festlegung 3:**

Durch die Verwaltung ist zu prüfen, welche rechtlichen Möglichkeiten die Gemeinde hat, derartige Regelungen auf privaten Grundstücken zu treffen.

## **zu 7 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen**

Herr Ruffer bedankt sich bei allen, die das *Fest der Vereine* organisiert haben. Es war gut vorbereitet und eine Bereicherung für die Gemeinde. Er spricht sich für eine frühzeitigere gemeinsame Absprache zwischen den Vereinen aus und schlägt vor, die Anfangszeit ein wenig nach hinten zu verlegen, um insbesondere die Familien zu erreichen.

## **zu 8 Benennung der Mitglieder des Kultur- und Sozialausschusses durch die Fraktionen** **Vorlage: BV-Zi/1071/2019**

Hinsichtlich der Besetzung des Kultur- und Sozialausschusses benennen die einzelnen Fraktionen folgende Gemeinderatsmitglieder:

Herr Samsel benennt von der SPD-Fraktion **Herrn Stefan Crackau** und **Herrn Burkhardt Wolff**.

Herr Lauenroth benennt von der CDU-Fraktion **Frau Kerstin Pfeifer**.

Herr Riebau benennt von der Fraktion der Freien Bürger **Frau Melanie Bünz**.

Herr Ruffer schlägt vor, die Benennung der sachkundigen Einwohner zurück zu stellen.

### **Festlegung 1:**

Jede Fraktion soll eine Person für den Ausschuss benennen und der Verwaltung mitteilen. Für den Fall, dass eine Fraktion mehrere Personen benennt, muss diese Thematik nochmals in der nächsten Gemeinderatssitzung beraten werden.

### **Festlegung 2:**

Die SPD-Fraktion teilt der Verwaltung mit, dass Frau Katja Klausner als sachkundige Einwohnerin für den Ausschuss benannt wird.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat Zielitz hat zur Erfüllung seiner Aufgaben den Kultur- und Sozialausschuss als beratenden Ausschuss gebildet.

Die Besetzung des Ausschusses erfolgt nach dem Hare-Niemeyer-Verfahren gemäß § 47 KVG LSA.

### **4 Gemeinderatsmitglieder:**

Fraktion	Sitzberechnung	ganze Sitze	weitere Sitze	Gesamt-sitze	Besetzung durch
<b>SPD</b>	1,66	1	1	<b>2</b>	Stefan Crackau Burkhardt Wolff
<b>CDU</b>	1,33	1	0	<b>1</b>	Kerstin Pfeifer
<b>Freie Bürger Zielitz</b>	1	1	0	<b>1</b>	Melanie Bünz

### **3 sachkundige Einwohner:**

Fraktion	Sitzberechnung	ganze Sitze	weitere Sitze	Gesamt-sitze	Besetzung durch
<b>SPD</b>	1,25	1	0	<b>1</b>	
<b>CDU</b>	1	1	0	<b>1</b>	
<b>Freie Bürger Zielitz</b>	0,75	0	1	<b>1</b>	

### **Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12  
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 11  
Ja-Stimmen: 11  
Nein-Stimmen: 0  
Stimmenthaltungen: 0

**zu 9      Abschluss der Maßnahme Stadtumbau Ost  
Vorlage: BV-Zi/1064/2019**

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt den Abschluss der Maßnahme „Abriss/Rückbau Mühlenberg“ innerhalb des Programms Stadtumbau Ost.**

**Abstimmungsergebnis:**

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12  
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 10      Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan "Westlich der Dorfstraße" im Ortsteil Schricke - Gemeinde Zielitz im Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13b BauGB  
Beschluss über die öffentliche Auslegung sowie die Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange – Bebauungsplan "Westlich der Dorfstraße" im Ortsteil Schricke - Gemeinde Zielitz  
Vorlage: BV-Zi/1065/2019**

Herr Ruffer erläutert die Notwendigkeit der Aufstellung eines Bebauungsplanes. Die entstehenden Kosten tragen komplett die Antragsteller.

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes "Westlich der Dorfstraße" im Ortsteil Schricke - Gemeinde Zielitz im Verfahren nach § 13a i.V.m. § 13b BauGB mit einer Fläche von ca. 2.800 m<sup>2</sup> zur Errichtung von bis zu 2 Einfamilienhäusern.**

**Dieser Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntzumachen.**

**Das Gebiet wird begrenzt durch:**

- im Norden von der Südgrenze des Flurstücks 38/29
- im Osten von der Westgrenze des Flurstücks 38/66
- im Süden von der Nordgrenze des Erschließungsweges Flurstück 87/38
- im Westen von der Ostgrenze des Flurstücks 38/3

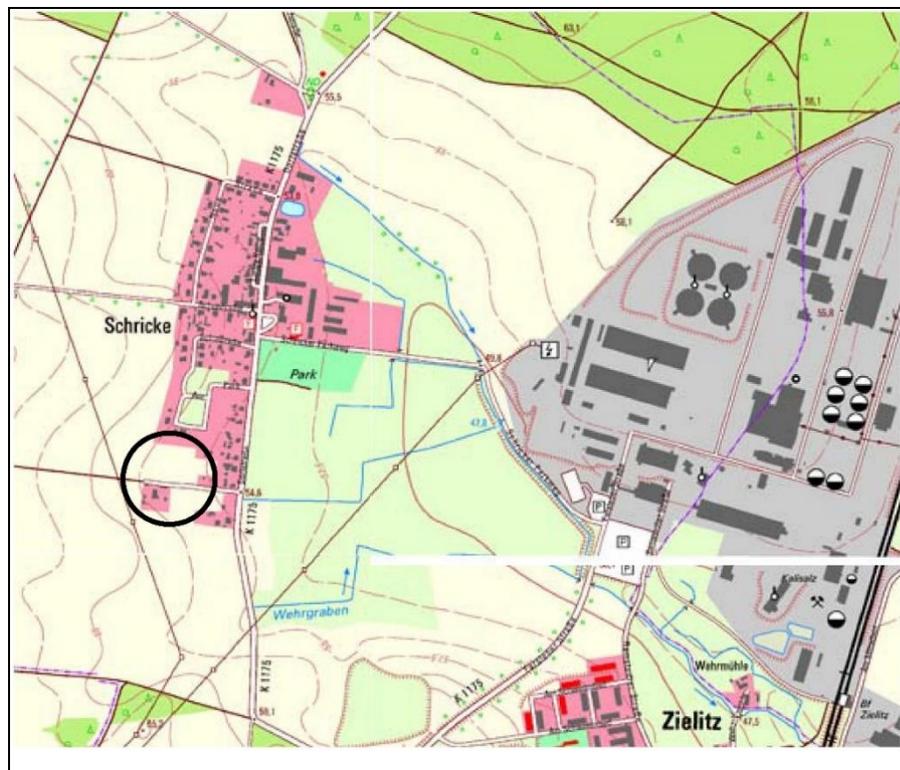
**(Flur 4, Gemarkung Zielitz)**

Planungsziel der Bebauungsplanaufstellung ist die Festsetzung einer Wohnbaufläche zur Errichtung von bis zu 2 Einfamilienhäusern auf einer Fläche von ca. 2.800 m<sup>2</sup>.

Der Gemeinderat der Gemeinde billigt den vom Büro für Stadt-, Regional- und Dorfplanung Dipl. Ing. J. Funke ausgearbeiteten Entwurf des Bebauungsplanes "Westlich der Dorfstraße" im Ortsteil Schricke - Gemeinde Zielitz einschließlich Begründung und beschließt, sie nach § 13 Abs.2 Nr. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs.2 BauGB öffentlich auszulegen.

Das Planverfahren wird nach § 13a i.V.m. § 13b Baugesetzbuch im beschleunigten Verfahren ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs.4 Baugesetzbuch durchgeführt. Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

### Lage in der Gemeinde



[TK10 / 10/2016] ©  
LVerGeoLSA  
(www.lvermgeo.  
sachsen-anhalt.de/  
18/1-6003861/2012

Ort und Dauer der Auslegung sind eine Woche vorher ortsüblich bekanntzumachen mit dem Hinweis darauf, dass Anregungen während der Auslegungsfrist vorgebracht werden können.

Zur Durchführung des Bauleitverfahrens ist mit dem Vorhabenträger ein städtebaulicher Vertrag zu schließen. In diesem sind die Übertragung der planerischen Leistungen sowie die vollständige Übernahme der mit dem Verfahren entstehenden Kosten zu regeln.

### Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12  
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 11  
 Ja-Stimmen: 11  
 Nein-Stimmen: 0  
 Stimmenthaltungen: 0

**zu 11 Ehrungen von Bürgern der Gemeinde Zielitz an bestimmten Geburtstagen / Jubiläen durch die Gemeinde Zielitz  
 Vorlage: BV-Zi/1049/2019/1**

Nach kurzen Erläuterungen ergeht folgender Beschluss:

**Beschluss:**

**Der Gemeinderat beschließt, bei nachfolgend genannten Geburtstagen und Jubiläen von Bürgern der Gemeinde Zielitz Ehrungen in der beschriebenen Form vorzunehmen. Der Bürgermeister der Gemeinde Zielitz wird mit der Durchführung beauftragt.**

1.	Geburtstage	Art der Ehrung:	Ehrengaben in Höhe von:
1.1.	70 und 75 Jahre	Glückwunschkarte vom Bürgermeister oder dessen Stellvertreter unterschrieben	--
1.2.	80 und 85 Jahre	wie 1.1. und Ehrengabe Präsentkorb	20,00 €
1.3.	90 und 95 Jahre	wie 1.1. und Ehrengabe Präsentkorb	30,00 €
1.4.	100 Jahre und jeder weitere Geburtstag	wie 1.1. und Ehrengabe Präsentkorb	50,00 €
2.	Hochzeiten		
2.1.	Goldene	wie 1.1. und Ehrengabe Blumen und Hochzeitskelche	
2.2.	Diamantene und jede weitere	wie 1.1. und Ehrengabe Blumen und Hochzeitskelche	

## Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12  
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

## zu 12      **Anfragen und Anregungen**

Herr Wolff bittet die Verwaltung darum, die Gemeinderäte über größere Baumaßnahmen im Ort in Kenntnis zu setzen. Die Bürger sprechen die Räte oft an und diese können keine Auskunft geben.

Herr Ruffer versichert, dass im Rahmen der Ratssitzungen die Gemeinderäte über bauliche Maßnahmen informiert werden und ggf. auch Konzepte vorgestellt werden.

Auf Nachfrage von Frau Bünz meint Herr Ruffer, dass es andere Wege gibt, als die Humanas GmbH anzuschreiben, um anzufragen, ob sie sich an den Kosten für die Umgestaltung des Spielplatzes Am Mühlenberg beteiligen.

Er informiert darüber, dass vor kurzem erst die Schule eine erfolgreiche Aktion durchgeführt und Gewerbetreibende angesprochen hat. **Grundsätzlich laufen derartige Aktionen in Abstimmung mit dem Bürgermeister. Er muss Kenntnis darüber haben.**

Herr Lauenroth informiert darüber, dass die Einwohner von dem Ordnungsamt der Verwaltung angeschrieben werden, dass sie die Gosse vor ihrem Haus zu reinigen haben. Andererseits sind Straßenreinigungsgebühren für die Reinigung mit Kehrmaschine zu zahlen, die in der Mitte der Straße entlang fährt. In der Gosse wird nicht gereinigt, sodass die Bürger trotzdem noch das Gras in der Gosse entfernen müssen. Die Straßenreinigung der Kehrmaschine wird durch die Verwaltung nicht kontrolliert.

### **Festlegung 1:**

Herr Ruffer bittet die Gemeinderäte darum, bei Feststellen einer nicht korrekten Reinigung durch die Kehrmaschine direkt in der Verwaltung anzurufen, damit die Verwaltung sofort handeln kann.

Herr Bartlitz spricht die Planen im Schwimmbad an, die nach Reparatur durch Sturmschäden nicht wieder montiert wurden.

Herr Ruffer erinnert sich, dass dies eine Frage der Einsehbarkeit war, insbesondere im Hinblick auf den Standort des Spielplatzes.

### **Festlegung 2:**

Durch die Verwaltung sind die Schwimmmeister darauf hinzuweisen, mit Vorlage der Auswertung der Schwimmbadsaison mitzuteilen, warum die benannten Planen nicht wieder montiert wurden und wo diese verblieben sind.

Frau Bünz merkt an, dass der neuste Teil des Ebereschenweges immer noch keinen Straßennamen ausweist.

### **Festlegung 3:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der bereits getroffenen Festlegung vom 21.02.2019 hinsichtlich der Straßenbezeichnung im Bereich Ebereschenweg schnellstmöglich vorzunehmen und den Gemeinderat darüber zu informieren.

### **zu 17 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil**

Herr Ruffer gibt die Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung bekannt:

- Abschluss eines Pachtvertrages  
BV-Zi/1070/2019
- Verkauf von Grund und Boden  
BV-Zi/1069/2019.

### **zu 18 Schließung der Sitzung**

Herr Ruffer bedankt sich für die Aufmerksamkeit und beendet die Sitzung um 19.40 Uhr.

Dyrk Ruffer

Kerstin Lauenroth

f.d.Richtigkeit